

Bericht des LRO für das Jahr 2021

Sehr geehrte Sportfreundinnen und Sportfreunde,

Die Corona-Einschränkungen und -auswirkungen setzten sich nach 2020 auch 2021 fort. Im ersten Halbjahr konnten deshalb nur 8 Prüfungen durchgeführt werden, 37 mussten abgesagt werden. Im 2. Halbjahr waren es insgesamt 43 Vereinsprüfungen, eine Sichtungsprüfung in den Abteilungen B und C in Bautzen für die SGSV- Meisterschaft, die FH- Landesmeisterschaft in Großharthau -mit 10 Teilnehmern- sowie die zusätzlich im Oktober organisierte IGP-LM in Schkeuditz. Die Teilnehmerzahlen schwankten zwischen 4 und 15 Startern, im Durchschnitt waren dies 7,9 Teilnehmer pro Veranstaltung. Infolge der teilweise stark unterschiedlichen Auflagen und Bedingungen in den unterschiedlichen Kreisen waren mehrfach Terminänderungen erforderlich und zusätzliche Hygienekonzepte umzusetzen. Außerdem waren Impfstatus sowohl bei den Startern als auch bei den Leistungsrichtern zu beachten und Änderungen bei Quarantäne-Fällen kurzfristig umzusetzen. Bei allen Leistungsrichterinnen und Leistungsrichtern möchte ich mich für ihr Verständnis für die Situation und ihre auch teilweise kurzfristige Bereitschaft zur Absicherung der Durchführung der Prüfungen bedanken. Die gilt gleichermaßen für die Vereine, die trotz schwieriger Umstände Prüfungen durchführten und allen Sportfreunden, die sich an den Prüfungen aktiv beteiligten und die unseren Landesverband auf den zentralen Veranstaltungen des SGSV und des dhv erfolgreich vertraten.

2021 traten im LV insgesamt 429 Teilnehmer bei Gebrauchshundsportprüfungen an. Dies stellt zwar eine Erhöhung der Teilnehmerzahl zu 2020 dar, ist aber auch den kürzeren Corona-Sperrzeiten zuzurechnen. Weitere statistische Werte möchte ich nicht anfügen, da sie kaum Aussagekraft für die Entwicklung gegenüber den Vorjahren bzw. für die Folgejahre besitzen. Die genaue Übersicht über die einzelnen Prüfungsarten und -stufen ist als Anhang beigefügt. Die Prüfungsart StöPr spielte erneut nur eine untergeordnete Bedeutung und die Prüfungsarten IGP-V und IGP-ZTP wurden nicht geführt.

Ich kann nur hoffen, dass 2022 bessere Bedingungen für die Durchführung des Trainings und für Veranstaltungen vorherrschen und wir wieder zu einem normalisierten Leben in den Vereinen und bei den Veranstaltungen zurückkehren können.

Die Situation unserer Leistungsrichter im Landesverband ist zum Vorjahr unverändert.

Der Landesverband verfügt über

- 13 einsatzfähige LR im Gebrauchshundsport
- 5 LR in der Sportart Agility, davon 4 mit Berechtigung zur Abnahme von BH-Prüfungen,
- 2 LR in der Sportart Obedience
- 2 LR der Sportart THS sowie
- 2 Wertungsrichter der Sportart Rally Obedience.

Diese aktuell zahlenmäßig gute Richterausstattung für unseren Landesverband darf aber nicht dazu führen, sorglos zu werden. Aus Altersgründen wird es in den nächsten zwei bis drei Jahren zum Ausscheiden von mehreren Leistungsrichtern im Gebrauchshundsport kommen, für die zum gegenwärtigen Zeitpunkt kein Ersatz in Aussicht ist. Auch auf eventuelle Hilfe aus den Nachbarländern Thüringen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg können wir nicht setzen, da dort die Lage noch viel prekärer ist, als bei uns.

Deshalb muss ich erneut den Finger in die Wunde legen. Gemeinsam sollten wir uns dieser Lage schnell bewusstwerden und nicht nur im Osten des Landes Sachsen nach geeigneten Sportfreunden intensiv suchen, um geeignete Anwärter für diese verantwortungsvolle Tätigkeit zu gewinnen und die entsprechende Antragstellung zeitnah zu vollziehen. Von der Antragstellung als Leistungsrichteranwärter bis zum Ende der Qualifizierung und Berufung zum Leistungsrichter vergehen mindestens 1,5 bis 2 Jahre. Eine schnellere Lösung ist nicht zu erwarten: Deshalb müssen in absehbarer Zeit perspektivische Lösungen durch Gewinnung geeigneter Bewerber gefunden werden, wenn wir die Durchführung von Gebrauchshundprüfungen in den Vereinen weiterhin gewährleisten wollen. Ansonsten wird es zu Streichungen bei der Terminplanung und zu Absagen wegen fehlender Leistungsrichter kommen müssen. Ich bin mir dessen bewusst und fordere euch auf, mit mir gemeinsam Lösungen zu finden.

Trotz aller nicht vorhersehbaren Umstände wünsche ich den Hundeführern, Vorständen und Funktionsträgern viel Erfolg beim Sport, den verschiedenen Prüfungsveranstaltungen sowie den Landesveranstaltungen attraktive Starterzahlen und viele Zuschauer.



B. Büttner

Statistik 2021:

Teiln. Ges.

429

	gef.	ok	Erg.		gef.	ok	
BH/VT 3	65	8	87,70%				
BH/VT 2	123	7	94,30%				
				BH-ges.	188	15	92%
GPr1	2	1	50%				
GPr2	2	0	100%				
GPr3	10	1	90%				
				GPr-ges	14	2	85,70%
IGP1	27	7	74,10%				
IGP2	20	2	90%				
IGP3	35	5	85,70%				
				IGP-ges	82	14	82,90%
IFH1	13	0	100%				
IFH2	21	0	100%				
IGP-FH	10	1	90%				
				FH-ges	44	1	97,70%
FPr	14	2	85,7%				
UPr	2	0	100%				
SPr	3	0	100%				
				Einz-Pr.	19	2	89,50%
Stöp1	2	0	100%				
Stöp2	1	0	100%				
Stöp3	0	0					
				StöpPr-ges.	3	0	100%
IGP-V	0						
IGP-ZTP	0						
IFH-V	6	0	100%				
TT	5	0	100%				
IBGH1	43	0	100%				
IBGH2	12	1	91,70%				
IBGH3	13	2	84,60%				
				IBGH-ges.	68	3	95,60%
	429	37	91,30%				
SK		17					